

Pressemitteilung

Rastatt, Deutschland, 24.04.2026

Getinge erhält CE-Kennzeichnung für Cardiohelp II – nächste Evolutionsstufe der extrakorporalen Lebenserhaltung

Getinge hat heute bekannt gegeben, dass das Unternehmen die CE-Kennzeichnung für Cardiohelp II erhalten hat, die nächste Evolutionsstufe seiner Plattform für extrakorporale Lebenserhaltung (ECLS). Aufbauend auf der Erfolgsgeschichte von Cardiohelp-i – das im Bereich der Akutmedizin maßgeblich zur Etablierung moderner ECMO-Transport- und ECLS-Konzepte beigetragen hat – steht Cardiohelp II für den nächsten Schritt hin zu einer intelligenten, vernetzten und klinisch weiterentwickelten ECLS-Anwendung.

Als weltweit führender Anbieter im Bereich kardiopulmonaler Technologien hat Getinge eine prägende Rolle bei der Entwicklung und breiteren Anwendung moderner ECLS-Verfahren gespielt. Auf dieser langjährigen Erfahrung, kombiniert mit umfassendem Know-how und einer konsequenten Ausrichtung auf die Bedürfnisse der Anwender, basiert die Cardiohelp-Plattform, die weltweit Kliniker bei der Versorgung kritisch kranker Patientinnen und Patienten unterstützt. Mit Cardiohelp II erhalten Anwender erweiterte klinische Einblicke, klarere Entscheidungsgrundlagen und mehr Sicherheit im Umgang mit komplexen ECLS-Therapien.

„Seit mehr als zehn Jahren unterstützt Cardiohelp-i Krankenhäuser und Transportteams bei der Versorgung kritisch kranker Patientinnen und Patienten. Die ECLS-Produkte von Getinge haben wesentlich dazu beigetragen, den heute weltweit etablierten Standard der transportfähigen ECMO mitzugestalten“, sagt Elin Frostehav, President Acute Care Therapies bei Getinge. „Mit Cardiohelp II führen wir dieses Erbe fort – mit intelligenter Technologie und erweiterten klinischen Einblicken, die medizinisches Fachpersonal dabei unterstützen, schneller und fundierter Entscheidungen für kritisch kranke Patientinnen und Patienten zu treffen.“

Cardiohelp II wurde in enger Zusammenarbeit mit medizinischem Fachpersonal entwickelt, um der steigenden Komplexität des ECLS-Managements entlang des gesamten Versorgungspfades gerecht zu werden. Das System integriert erweiterte Monitoring-Funktionen sowie schrittweise Workflow-Unterstützung. Alarmgestützte Abläufe helfen den Behandlungsteams, potenzielle Probleme frühzeitig zu erkennen und gezielt zu adressieren. Gleichzeitig ermöglicht das kompakte und leichtere Design einen nahtlosen Einsatz sowohl innerhalb des Krankenhauses als auch während des Transports.

Zur weiteren Verbesserung der Patientenversorgung verfügt Cardiohelp II über umfassende Monitoring-Technologien, die zeitnahe klinische Einblicke ermöglichen. Dazu zählen ein integrierter elektronischer Gasblender für ein optimiertes Gasmanagement, erweiterte Trendanalysen, eine verbesserte Überwachung von Blutparametern sowie eine kontinuierliche regionale Sauerstoffmessung mittels Nahinfrarotspektroskopie (NIRS) zur Bestimmung der rSO₂. Diese integrierten Funktionen unterstützen fundierte Entscheidungen in anspruchsvollen Behandlungssituationen und helfen, Veränderungen frühzeitig zu erkennen und proaktiv darauf zu reagieren.

Insgesamt entsteht so eine stärker vernetzte und intelligentere ECLS-Plattform, die eine umfassendere klinische Beurteilung des Patientenzustands im Zeitverlauf ermöglicht. Dies unterstützt eine konsistente Therapie, verbessert das Situationsbewusstsein im klinischen Alltag und hilft, extrakorporale Lebenserhaltung präziser zu steuern.

„Cardiohelp II vereint erweitertes Monitoring, optimierte Workflows und eine hochintegrierte Systemarchitektur, die speziell für unterschiedliche Versorgungsumgebungen entwickelt wurde“, sagt Dieter Engel, Vice President Cardiopulmonary bei Getinge. „Diese Weiterentwicklungen bieten klarere Orientierung, eine konsistente Performance und die Flexibilität, die medizinisches Fachpersonal benötigt, um sich auf das Wesentliche zu konzentrieren – die bestmögliche Versorgung kritisch kranker Patientinnen und Patienten.“

Cardiohelp II hat die CE-Zertifizierung erhalten und wird zunächst im Rahmen einer begrenzten klinischen Einführungsphase bei ausgewählten Partnerkliniken eingesetzt. Diese Phase dient dazu, erste klinische Erfahrungen zu sammeln und die Zusammenarbeit mit führenden ECMO-Zentren weiter auszubauen. Eine breitere Markteinführung in den CE-Märkten ist in naher Zukunft geplant.

[Erfahren Sie mehr über Cardiohelp II](#)

Medienkontakt DACH:

Sina Zwerger, Director Customer Experiences Campaigns & Events
Telefon: +49 7222 932-1749
Email: sina.zwerger@getinge.com

Über Getinge

Wir bei Getinge sind davon überzeugt, dass jeder Mensch und jede Gesellschaft Zugang zur bestmöglichen Gesundheitsversorgung haben sollte. Deshalb bieten wir Krankenhäusern und Life Science Einrichtungen Produkte und Lösungen, die klinische Ergebnisse verbessern und Arbeitsabläufe optimieren. Das Angebot umfasst Produkte und Lösungen für die Intensivmedizin, kardiovaskuläre Eingriffe, Operationssäle, Sterilgutaufbereitung und Life Science. Getinge beschäftigt weltweit fast 12.000 Mitarbeitende und vertreibt seine Produkte in mehr als 135 Ländern.